

DIGITALISIERUNGSSTRATEGIE DER UNIVERSITÄT SIEGEN

UNSER LEITGEDANKE

„ZUKUNFT MENSCHLICH GESTALTEN – DIGITALE CHANCEN VERANTWORTUNGSVOLL NUTZEN“

“Digitale Chancen verantwortungsvoll nutzen“ orientiert sich an dem Leitbild der Universität Siegen „*Verantwortung für Bildung, Ausbildung und gesamtgesellschaftliche Fragestellungen mit internationalen Ansprüchen an Lehre, Studium, Forschung und Wissenstransfer zu verknüpfen und deren Weiterentwicklung als ständige Aufgabe wahrzunehmen.*“ Forschung auf hohem Niveau, Innovation sowie die Förderung von Internationalität und Mobilität, gehören zu den Grundsätzen der Universität Siegen und sind in ihrem Hochschulentwicklungsplan verankert.

Zur Bewältigung der mit der Digitalisierung einhergehenden Herausforderungen und Chancen begreift die Universität eine auf der wissenschaftlichen Werteordnung fußende Digitalisierung inklusive der mit ihr einhergehenden notwendigen Investitionen als strategischen Erfolgsfaktor.

Sie sieht sich in der Verantwortung, die Chancen der Digitalisierung für die Gesellschaft in ihrer vollen Diversität zu ergreifen. Die Achtung und Erhaltung des Vertrauens der Gesellschaft – sei es im Kontext von Forschungsgegenständen, in der Vermittlung digitaler Kompetenzen oder in der Anwendung entsprechender Verfahren und Instrumente in Forschung und Lehre – ist für sie dabei maßgebend.

Unter Berücksichtigung der Informationssicherheit, des Datenschutzes sowie dem Schutz geistigen Eigentums nutzt die Universität Siegen innovative Formen der Kommunikation und des Informationszugangs für Forschen und Lernen, unterstützt die (Weiter)Entwicklung digitaler Informations- und IT-Infrastrukturen und etabliert entsprechende Support- sowie Beratungsangebote.

Die systematische Förderung der Informations- und Medienkompetenz ihrer Mitglieder für den kompetenten und verantwortungsvollen Umgang mit Digitalisierung sowie die proaktive Unterstützung von Pilotprojekten und Experimenten im Bereich Digitalisierung bilden weitere Säulen für die digitale Transformation der Universität.

UNSER SELBSTVERSTÄNDNIS

- WIR SETZEN UNS DAFÜR EIN, DASS UNSERE WERTE AUCH IN DER DIGITALEN WELT IHRE GELTUNG BEHALTEN.
- WIR ENGAGIEREN UNS FÜR DIE SCHAFFUNG EINER AM MENSCHEN UND SEINEN BEDÜRFNISSEN ORIENTIERTEN DIGITALEN ZUKUNFT.
- WIR DENKEN PRÄSENZ AN DER UNIVERSITÄT SIEGEN NEU - MITTELS DIGITALER TECHNOLOGIEN.
- WIR ÜBERWINDEN RÄUMLICHE UND FACHLICHE GRENZEN DURCH DIGITALISIERUNG UND FÖRDERN DAMIT INTERDISZIPLINARITÄT, WISSENSTRANSFER UND TRANSPARENZ.
- WIR GESTALTEN EXZELLENT FORSCHUNG MITTELS DIGITALISIERUNG INTERNATIONAL, NATIONAL UND REGIONAL.

ZIELE IN...

STUDIUM UND LEHRE

„Digitalisierung verändert die Präsenzlehre und bietet neue Möglichkeiten. Daher wollen wir eine Präsenzuniversität sein, die Digitalisierung einsetzt, um sowohl die Qualität von Studium und Lehre zu verbessern, als auch Studium und Lehre dort zu unterstützen, wo örtliche Präsenz nicht vollständig möglich ist.“

(Univ.-Prof. Dr. Michael Bongardt – Prorektor für Studium, Lehre und Lehrerbildung)

- **PRÄSENZ DIGITAL GESTALTEN.** Die Universität Siegen sieht im Einsatz vielfältiger Digitalisierungsinstrumente in Studium und Lehre die Chance, neue (digital geprägte) Studierendengenerationen mit innovativen Lehr- und Lernkonzepten für ihr Studium zu begeistern. Instrumente und Formen des E-Learnings (z. B. Blended Learning, Massive Open Online Courses), des E-Assessments (z. B. E-Klausuren, Voting-Systeme), Inverted Classroom Models, etc. unterstützen die Präsenzlehre qualitativ und eröffnen neue Möglichkeiten des individualisierten orts- und zeitunabhängigen Lernens.
- **KOOPERATION UND VERNETZUNG STÄRKEN.** Die Universität Siegen nutzt die Digitalisierung zur Stärkung nationaler und internationaler Kooperationen und Vernetzungen in Studium und Lehre. Unter anderem bietet sie dafür Learning-Management-Systeme in Verbindung mit digitalen Medien als Informations-, Kommunikations- und Kollaborationsplattformen an.
- **KOMPETENZEN BILDEN.** Die Universität fördert die Kompetenzen ihrer Studierenden und Lehrenden im Umgang mit digitalen Technologien, digitaler Information und digitalen Medien.

FORSCHUNG UND WISSENSCHAFTLICHER NACHWUCHS

„Die Universität Siegen setzt auf die Digitalisierung zur Unterstützung und Profilbildung ihrer Forschung. Sie nutzt die Digitalisierung, um innovative Wege in der Forschung zu erproben. Mit den Möglichkeiten der Digitalisierung fördert sie neue Zugänge zu aktuellen Forschungsthemen und begeistert damit auch junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler für die Forschung.“

(Univ.-Prof. Dr.-Ing. Peter Haring Bolívar – Prorektor für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs)

- **NEUE FORSCHUNGsimpulse SETZEN.** Die Digitalisierung setzt neue Impulse in der Forschung der Universität Siegen, z. B. mit der Zielsetzung, die Auswirkung der digitalen Transformation auf die Gesellschaft zu erforschen oder neue Verfahren in der Analyse großer Datenmengen (Big Data Analytics) oder in der Simulation von komplexen Experimenten auch im Kontext von Industrie 4.0 zu untersuchen.
- **WELTWEITE ZUSAMMENARBEIT FÖRDERN.** Die Universität Siegen unterstützt ihre Forschenden und den wissenschaftlichen Nachwuchs mit zeitgemäßen IT-, Informations- und Kommunikationsinfrastrukturen, um so zeit- und ortsunabhängige weltweite Forschungsk Kooperationen zu fördern.
- **FORSCHUNGSDATEN LANGFRISTIG ZUGÄNGLICH MACHEN.** Die Universität stellt den verantwortungsvollen Umgang mit Forschung sicher und begreift die Schaffung leistungsfähiger und vernetzter Forschungsdateninfrastrukturen und -archivierungsmöglichkeiten als Zukunftsaufgabe. Zur Unterstützung der Forschenden bietet sie gemäß ihrer Forschungsdaten-Policy eigene institutionelle Infrastrukturen, Kontakte zu Betreibern von fachlichen zentralen Infrastrukturen sowie Beratungsservices rund um das Forschungsdatenmanagement.

- **OPEN ACCESS STÄRKEN.** Die Universität schöpft die Potenziale der Digitalisierung für die Verbreitung von Wissen optimal aus und ermöglicht den einfachen Zugang zu Forschungsergebnissen. Mit dem Angebot von Open-Access-Infrastrukturen, Beratungsservices und finanziellen Unterstützungsangeboten zur Open-Access-Veröffentlichung von Forschungsergebnissen schafft sie gemäß ihrer Open-Access-Policy die dafür notwendigen Rahmenbedingungen.
- **DIGITALISIERUNG VERANTWORTUNGSVOLL NUTZEN.** Forschende werden beim Kompetenzerwerb zur Nutzung digitaler Infrastrukturen sowie zur Produktion und (Nach-)Nutzung digitaler Medien beratend unterstützt und für Fragen des Datenschutzes und der Datensicherheit sensibilisiert.

SERVICES, INFORMATIONS- UND IT-INFRASTRUKTUR

„Die Arbeit der Zukunft wird weitgehend digital (unterstützt). Ein wichtiges Ziel der Hochschulstandortentwicklungsplanung der Universität Siegen ist es deshalb, einen Campus zu entwickeln, der die Möglichkeiten der Digitalisierung optimal ausschöpft und entsprechend ausgestatteten Raum in allen Bereichen bietet.“

(Ulf Richter - Kanzler)

- **DIGITALE INFORMATIONS- UND (IT-)INFRASTRUKTUREN AUSBAUEN.** Die Universität Siegen bietet ihren Angehörigen innovative und (hoch-)leistungsfähige Informations- und IT-Infrastrukturen, die schnell und flexibel auf die Anforderungen aus Forschung, Lehre und Service reagieren können. Die Verfügbarkeit von Information wird möglichst orts- und zeitunabhängig sichergestellt.
- **DIGITALER CAMPUS.** Das Hochschulstandortentwicklungskonzept der Universität schöpft die Möglichkeiten der Digitalisierung sowohl in der baulichen als auch in der infrastrukturellen Ausstattung umfassend aus. Die Digitalisierung der Arbeitsplätze der Studierenden und Beschäftigten ist eine maßgebende Voraussetzung, aus den neuen technologischen Möglichkeiten den größtmöglichen Nutzen zu erzielen.
- **SERVICEPROZESSE DIGITAL GESTALTEN.** Digitale Prozesse unterstützen die effiziente und transparente Organisation von Studium, Lehre und Forschung. Die Verwaltung der Universität Siegen setzt dabei auf professionelle und qualitätsgesicherte Serviceprozesse, die benutzerfreundlich gestaltet und betreut werden.
- **DIGITALE KOMMUNIKATION BEWUSST NUTZEN.** Kommunikation wird zunehmend digital. Die Universität nutzt die mit der Digitalisierung einhergehenden zusätzlichen Kommunikationsmöglichkeiten gezielt zur Verbreitung von Information und Wissen. Dabei schätzt sie die unterschiedlichen Präferenzen ihrer Studierenden und Beschäftigten wert, indem sie ihnen eine Vielfalt an Kommunikationsmöglichkeiten anbietet.
- **DIGITALE KOMPETENZEN STÄRKEN** Die Beschäftigten werden durch entsprechende Maßnahmen der Personalentwicklung gezielt beim Auf- und Ausbau digitaler Kompetenzen gefördert. Mittels Weiterbildungsangeboten und dem begleitenden Einsatz von Lernmanagementsystemen wird Wissen für die korrekte (Nach-)Nutzung digitaler Angebote und Inhalte systematisch aufgebaut, geteilt und bewahrt.